

legenheiten, und dann zu desto gewisser Fortpflanzung und Manution Unsre und Unserer Posteritet, Ehr, Wolfart, Nuzen und Aufnehmens, obengedachte alte Erbverainigung nicht allein zu erfrischen, und widerumb zu würcklicher Observanz zu bringen, sondern auch zu erleuttern, zu erkleren, zu verbessern, zu vermehren, und fort an in ein unverkehrliche standthaffte und ewiglich verbundtliche Ordnung zu sezen, uns fürgenommen, inmassen Wir dann solches hiemit thuen, in der aller besten und bestendigsten Form, wie solches von Rechts oder Gewohnhait wegen, oder auch in Krafft unserer alten Privilegien, Rechten und Gerechtigkaiten, Herkomen und Besitces geschehen soll kan oder mag, wie hernach volgt.

Anfenglich, weyln die höchste und grösste Verainigung, mehr in den Gemuettern, dann in denen Güettern hafftet, so geloben und versprechen Wir alle drey, einander selbst ganz treulich und aufrichtig, wollen auch hiezue alle Unsere Nachkommen hiemit embsiglich ermahnt haben, das Wir und Unser Nachkomment gantzes Geschlecht, einander jederzeit lieben, ehren und befördern, einer des andern Nutz und Fromen betrachten, Schaden und Nachtail, sovil immer möglich verhüetten und abwenden sollen und wöllen, da auch ainiche Sperrn oder Jrrung, sy weren gross oder klein, sich zwischen Uns und Unsern Nachkommen, umb was Ursach das sein möchte, erreugen sollten, und dieselben könneten zwischen Uns selber nicht alsbalden in der Güte verglichen werden, so solle es mit Schlichtung derselben, Sperrn und Jrrungen, zu Verhütung, das kaine rechtliche Process zwischen Uns und Unsern Nachkommen erwachsen, anderst nicht, dann wie hievon unten ein sonderlicher Absatz zubefinden sein wirdt, gehalten werden.

Und damit nun dise Verainigung der Hertzen und Gemüeter auch eusserlich, in und bey denen zeitlichen Güetern, und der künfftigen Succession deroselben erscheine, so erkleren Wir Uns waitter hiemit, deutlich und offenlich, das Wir Unser Haab und Güeter, einem ordentlichem ewig werendem strictissimo fideicommisso, pro conservanda familiae, et agnationis dignitate, unterworffen haben wollen, und hiemit unterwerffen, der gestalt, wie hernach volgt.

Demnach Wir drey Herrn von Liechtenstein von Nicolspurg, obengenant, an yetzo in Unsern Gewahren und Besitz haben, die Herrschafften Veldtsperg, Herrnbaumgarten, Rabenspurg, Hohenau, Wulfersdorff, Mistelbach, Ringelsdorff, Eyssgrueb, Plumenau und Prossnitz, so sollen